

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1879

8.10.1879



125.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Mittwoch, den 8. Oktober 1879.

III. Quartal. 108. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male:

Rosenfranz und Gildenstern.

Lustspiel in vier Aufzügen von Michael Klapp.

Personen:

| | |
|--|-----------------------|
| Fürst Albert von Liebenstein | Herr Lange. |
| Graf Ernst, sein Sohn | Herr von Horar. |
| Baron Rosenfranz | Herr Schneider. |
| Gräfin Kienborn | Frau Lange. |
| Clarisse, deren Tochter | Frau Stritt. |
| Obersanitätsrath von Düring | Herr Harlacher. |
| Bilma, seine Enkelin | Fräulein Schaupp. |
| Baron Schallenberg | Herr Reiff. |
| Justus Schmälich, Rittergutsbesitzer | Herr Grösser. |
| Anton Sanftleben | Herr Nebe. |
| Ernst, sein Sohn | Herr Schilling. |
| Ein Engländer | Herr Consentius. |
| Schleich, Sekretär des Fürsten | Herr Hansen. |
| Charles, Oberkellner | Herr Morgenweg. |
| Gertrude, Stubenmädchen | Fräul. Julie Schwarz. |
| Ein Kellner | Herr Ludwig. |

Hotelgäste. Kellner.

Der erste Akt spielt auf dem Landgute des Fürsten Liebenstein; zweiter, dritter und vierter Akt spielen am Vierwaldstätter See. Zeit: Gegenwart.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.

Kasse-Öröffnung: 6 Uhr.

Unpäßlich: Herr Höcker.

Preise der Plätze.

| | | |
|------------------------------------|------------------------------------|-----------------------------------|
| Balkon-Fremdenloge . . 3 M. 50 Pf. | Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf. | Logen III. Rang . . . 1 M. 40 Pf. |
| Fremdenloge II. Rang 2 " 40 " | Parterre-Logen . . . 2 " 10 " | III. Rang. Sitzplätze . - " 90 " |
| Fremdenloge im Parterre 2 " 40 " | Logen II. Rang . . . 1 " 80 " | III. Rang. Stehplätze . - " 70 " |
| Logen I. Rang . . . 3 " — " | Parterre-Sperre . . . 2 " 10 " | IV. Rang. Mitte . . . - " 60 " |
| Balkon 3 " — " | Parterre 1 " 40 " | IV. Rang. Seite . . . - " 40 " |

Damit an der Kasse durch Geldwecheln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Donnerstag, den 9. Oktober, IV. Quartal. 109. Abonnements-Vorstellung.

Faust. Tragödie in fünf Akten von Göthe.

Wegen Heiðerheit von Frau Stritt - Die Schauspieler des Heiðers u. Unerträglich. / Am nämlichen Tage.
B. E. 5: 744 M. 50 f.



Großherzogliches Hoftheater.

125.

Sente **Mittwoch**, den 8. Oktober 1879.

III. Quartal. 108. Abonnements-Vorstellung.

Wegen plötzlicher Heiserkeit der Frau **Stritt** statt der angekündigten
Vorstellung „**Rosenkranz und Guldenstern**“:

Die Schauspieler des Kaisers.

Drama in drei Aufzügen von Karl Wartenburg.

Unerträglich!

Lustspiel in einem Akt von G. zu Putlig.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Karlsruhe, den 8. Oktober 1879.

Die General-Direktion.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.